

# VERLETZUNGSBEDINGTES FLEISCHPROFIL



Welche ungöttlichen Glaubenssätze findest du in dir? Wann sind diese Festlegungen in dir entstanden? Es ist wichtig mit Schuld zu handeln und Vergebung und innere Heilung zu empfangen.

Identifiziere gottlose Glaubenssätze (Fleisch) in dir und übernimm Verantwortung.

Tue Buße und halte dich deinem Fleisch für gestorben, in dem du sagst:

**„Dieser Art zu denken, halte ich mich für gestorben!“**

Lass dir von Gott die Wahrheit aus seinem Wort zeigen, die du festhalten kannst und baue diese göttlichen Glaubenssätze in dir auf, in dem du sie im Glauben immer wieder aussprichst.

| <b>UNGÖTTLICHE<br/>GLAUBENSsätze</b>  | <b>AUSWIRKUNG<br/>(SÜNDE)</b><br>dieses Satzes in mir | <b>GÖTTLICHE<br/>GLAUBENSsätze</b> |
|---|---|------------------------------------|
| <b>1. Ablehnung, Verlassenheit</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ich gehöre zu niemanden.</li> <li>• Ich bin immer allein.</li> <li>• Ich bin derjenige, der immer ausgelassen wird.</li> <li>• Ich bin derjenige, der bei der Auswahl als letztes genommen wird.</li> <li>• Meine Gefühle zählen nicht.</li> <li>• Mit mir kann man es ja machen!</li> <li>• Wen kümmert es schon wirklich, was ich denke.</li> <li>• Der beste Weg, Verletzungen zu meiden, ist mein Herz zuzumachen</li> <li>• ...</li> </ul> |   |                                    |
| <b>2. Unwürdigkeit, Scham und Schuld</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn was daneben geht, ist es immer meine Schuld.</li> <li>• Wenn du mich wirklich kennen würdest, würdest du mich nicht mögen.</li> <li>• Ich bin sicher: Ich habe Gottes Bestes für mich verpasst oder werde es verpassen.</li> <li>• ...</li> </ul>  |   |                                    |
| <b>3. Identität</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ich sollte eigentlich ein Junge (Mädchen) sein, dann hätten mich meine Eltern mehr geliebt.</li> <li>• Ich werde nie wirklich um meiner selbst willen geschätzt.</li> <li>• Ich werde wohl nie richtig zu dem verändert werden, wie Gott mich gerne hätte.</li> <li>• ...</li> </ul>   |   |                                    |

| <b>UNGÖTTLICHE<br/>GLAUBENSsätze</b>  | <b>AUSWIRKUNG<br/>(SÜNDE)</b><br>dieses Satzes in mir | <b>GÖTTLICHE<br/>GLAUBENSsätze</b> |
|---|---|------------------------------------|
| <b>4. Selbstwert</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ich bin nur wertvoll durch das, was ich für andere tun kann.</li> <li>• Auch wenn ich mein Bestes gebe, ist es nie genug. Deshalb werde ich still sein und nichts mehr tun.</li> <li>• Ich tue alles, damit mich andere lieben.</li> <li>• ...</li> </ul>   |   |                                    |
| <b>5. Körper</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ich bin unattraktiv.</li> <li>• Es ist für mich unmöglich, Gewicht zu verlieren/ zu bekommen.</li> <li>• Von wegen ich bin wunderbar gemacht! Ich kann mich so nicht annehmen.</li> <li>• Wahrscheinlich werde ich auch die Krankheit von ... bekommen.</li> <li>• ...</li> </ul>   |   |                                    |
| <b>6. Kontrolle, um Schmerzen zu vermeiden</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ich habe einen Plan für jeden Tag. Ich plane und entwickle kontinuierlich Strategien. Ich kann nicht entspannen.</li> <li>• Ich muss Konflikte unter allen Umständen vermeiden oder verhindern. Ich bin verantwortlich dafür, Frieden zu schaffen.</li> <li>• ...</li> </ul>  |   |                                    |
| <b>7. Fromme Lügen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gottes Liebe muss man sich verdienen.</li> <li>• Alle meine Probleme werden durch meine Schuld verursacht - ich habe halt nicht genug geglaubt.</li> <li>• Ich muss meine Seele ernst nehmen und mich um sie sorgen!</li> <li>• Wenn ich nur genug Glauben hätte, total geistlich stark wäre, dann würde mich nichts mehr anmachen und nichts mehr verletzen. Dann könnte mich Gott gut gebrauchen.</li> <li>• Wenn ich eine starke Beziehung mit Gott hätte, dann würden mich alle lieben.</li> <li>• Das Leben sollte fair und leicht sein – und das wird es sicher auch, wenn ich Gott genau folge.</li> <li>• Ein guter Christ ist nicht zornig, deprimiert oder traurig, sondern immer von Leben übersprudelnd und glücklich.</li> <li>• Strategie der Anklage bei Anfechtung: Als Christ solltest du nicht solche Gedanken haben!</li> <li>• ...</li> </ul> |   |                                    |